Gasfilter



D	**Gebrauchsanweisung**	Seite 2
	Einbauanweisung	Seite 7
	Im Fahrzeug mitzuführen!	
GB	**Operating instructions**	Page 9
	Installation instructions	Page 14
	To be kept in the vehicle!	
F	**Mode d'emploi**	Page 16
	Instructions de montage	Page 21
	À garder dans le véhicule !	
I	**Istruzioni per l'uso**	Pagina 23
	Istruzioni di montaggio	Pagina 28
	Da tenere nel veicolo!	
NL	**Gebruiksaanwijzing**	Pagina 30
	Inbouwhandleiding	Pagina 35
	In het voertuig meenemen!	
DK	**Brugsanvisning**	Side 37
	Monteringsanvisning	Side 42
	Skal medbringes i køretøjet!	
S	**Bruksanvisning**	Side 44
	Monteringsanvisning	Side 49
	Skall medföras i fordonet!	
E FIN N GR CZ SK P H PL SLO		Page 51

truma

Inhaltsverzeichnis

Verwendete Symbole 2

Gebrauchsanweisung

Verwendungszweck 3
Auswechseln der Filterpatrone 4
Entsorgung 5
Technische Daten 6
Abmessungen 6

Einbauanweisung

Einbaubeispiele für eine abgesetzte Montage bei beengten Platzverhältnissen 8
Einflaschenanlage 8
Zweiflaschenanlage 8

Verwendete Symbole



Symbol weist auf mögliche Gefahren hin.



Hinweis mit Informationen und Tipps.



Schutzhandschuhe tragen.

Gebrauchsanweisung

Verwendungszweck

Abdampf-Rückstände, wie Olefine, Paraffine und sonstige Kohlenwasserstoffverbindungen gelangen bei der Herstellung und über die Logistikkette ins Flüssiggas. Diese öligen Substanzen werden aus der Flüssiggasflasche als Aerosole (flüssige Tröpfchen im Mikrometerbereich) im dampfförmigen Gasstrom mitgerissen und lagern sich in den Gasdruck-Regelanlagen, Rohrleitungen oder Ventilen ab.

Der Truma Gasfilter wurde speziell zur Filtrierung dieser Aerosole entwickelt und scheidet dank seiner effizienten, auswechselbaren Filterpatrone 99 % der öligen Partikel ab.

Der Truma Gasfilter ist nicht für die Filtrierung von gasförmigen Reststoffen ausgelegt.

Gasförmige Reststoffe, wie z. B. Phthalate (Weichmacher) kommen auch dampfförmig im Gasstrom vor.

Trotz einer hohen Abscheideleistung von 99 % der auftretenden fluiden Aerosole können dampfförmige Weichmacher die Membranen und Dichtungen von nachfolgenden Armaturen und Verbrauchsgeräten schädigen und z. B. zu einem Ausfall der Gasdruck-Regelanlage führen.

Kein Garantieanspruch für Ausfälle von Gasdruck-Regelanlagen, Ventilen oder sonstigen Bauteilen in der Flüssiggasanlage durch Verölung oder sonstige Fremdstoffe im Flüssiggas.

Der Anteil der Abdampfrückstände im dampfförmigen Flüssiggas ist von verschiedenen Faktoren abhängig. Neben Entnahmemenge, Druck und Temperatur bei der Entnahme sind die verwendete Gasflasche und das Anwendungsland die bestimmenden Merkmale.

Die Filterpatrone ist in regelmäßigen Abständen, mindestens bei jedem Flaschenwechsel, auf Rückstände (z. B. Öl oder klare Flüssigkeiten) zu kontrollieren.

Die Filterpatrone auswechseln,

- wenn sich Rückstände an der Filterpatrone oder in der Filtertasse befinden,
- spätestens alle 2 Jahre.

Auswechseln der Filterpatrone

Zum Schutz vor Gerüchen und Rückständen immer den mit der Ersatzpatrone mitgelieferten Schutzhandschuh verwenden.

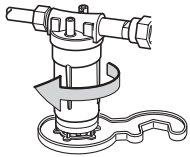
Nur original Truma Ersatzfilter (Art.-Nr. 50680-01) verwenden.

Gasrest: Nicht rauchen, keine offenen Flammen!
Vor dem Öffnen der Filtertasse, Gasflaschenventil zudrehen und Hochdruckschlauch von der Gasflasche trennen.

Zum Öffnen bzw. Verschließen der Filtertasse nur die mitgelieferte Schraubhilfe verwenden.

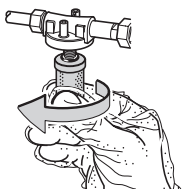
Filtertasse abschrauben

Öffnen



Die in der Filtertasse gesammelten Rückstände mit einem weichen Papiertuch auswischen.

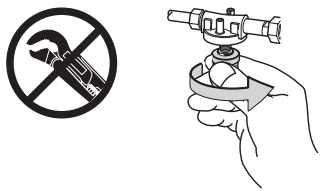
Filterpatrone abschrauben



Die gebrauchte Filterpatrone bzw. Reinigungsmaterial zum Schutz vor Gerüchen und Rückständen in den Schutzhandschuh einwickeln.

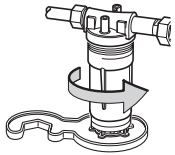


Neue Filterpatrone am oberen Kunststoffteil anfassen **und mit der Hand** einschrauben (max. 1,5 Nm).



Filtertasse aufschrauben

Schließen



O-Ring muss richtig in der O-Ringnut liegen und frei von Schmutz sein.

Die Dichtkante der Filtertasse darf beim Filterwechsel nicht beschädigt werden.

Entsorgung

Die gebrauchte Filterpatrone, sowie anfallendes Reinigungsmaterial gemäß den administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes entsorgen. Nationale Vorschriften und Gesetze (in Deutschland ist dies z. B. das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz und die jeweiligen Abfallwirtschaftssatzungen der Kommunen) müssen beachtet werden. In anderen Ländern sind die jeweils gültigen Vorschriften zu beachten.

Technische Daten

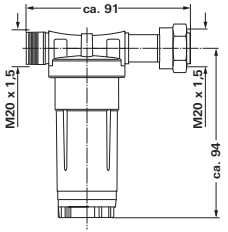
Gasart
Flüssiggas LPG (Propan / Butan)
Typ
AS99
Maximaler Betriebsdruck
25 bar
Maximaler zulässiger Differenzdruck
5 mbar
Nenndurchfluss
Mg = bis 1,5 kg
Temperaturbereich / Klasse
T II (-20 °C bis +60 °C)
Filtermaterial
Mikroglasfaser, Duroplast und Adsorptionsmittel
Filtereingang
M20 x 1,5 Außengewinde
Filterausgang
M20 x 1,5 Überwurfmutter

Empfohlene Anzugsmomente
4 – 5 Nm für Überwurfmutter M20 x 1,5
5 Nm für Filtertasse
1,5 Nm für Filterpatrone
Gewicht
ca. 350 g

CE 0085



Abmessungen



(Alle Maße in mm)

Technische Änderungen vorbehalten!

Einbauanweisung

Gasrest: Nicht rauchen, keine offenen Flammen!

Der Einbau des Gasfilters darf nur vom Fachmann durchgeführt werden.

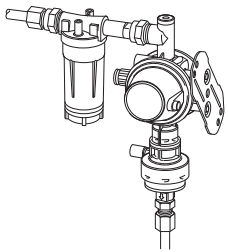
Durchflussrichtung und Einbaulage beachten! Der Gasfilter muss immer in einer vertikalen Position montiert werden (Filtertasse zeigt nach unten).

Zur Montage des Gasfilters kann bei Bedarf der optional erhältliche Haltewinkel (Art.-Nr. 50020-87000) verwendet werden.

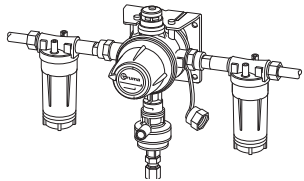
Durch den Einbau des Gasfilters, darf die sichere Befestigung der Gasdruck-Regelanlage nicht beeinträchtigt werden.

Dichtungen der HD-Schläuche bzw. der O-Ring der Filtertasse müssen ordnungsgemäß eingelegt werden und dürfen nicht beschädigt sein.

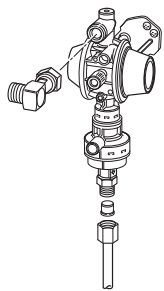
Einbau ohne Zubehör
Montage direkt an Gasdruck-Regelanlagen mit 90° abgewinkelter Eingangsverschraubung M20 x 1,5 AG.



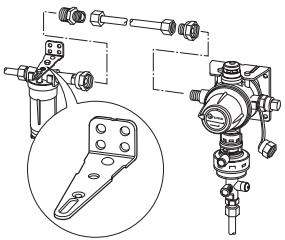
Montage direkt an Zweiflaschen-Umschaltanlagen mit horizontalen Eingangsverschraubungen M20 x 1,5 AG (2 Gasfilter notwendig).



Einbau mit Zubehör
Montage an Gasdruck-Regelanlagen. mittels optional erhältlicher Winkelverschraubung 90° (Art.-Nr. 50020-56000).



Montage abgesetzt von einer Gasdruck-Regelanlage mittels optional erhältlichem Ergänzungssatz (Art.-Nr. 50020-61100) und Haltewinkel (Art.-Nr. 50020-87000).

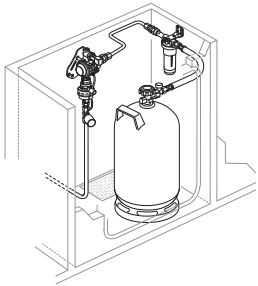


Nach dem Einbau müssen die Anschlussverschraubungen (mit geeigneten Mitteln – beispielweise mit einem Lecksuchspray nach EN 14291 – auf Dichtigkeit geprüft werden.

Einbaubeispiele für eine abgesetzte Montage bei beengten Platzverhältnissen

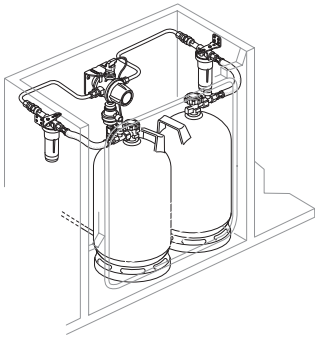
Einflaschenanlage

Durchflussrichtung beachten



Zweiflaschenanlage

Durchflussrichtung beachten



Die Gebrauchsanweisung ist dem Betreiber auszuhändigen.

Table of Contents

Symbols used 9

Operating instructions

Intended use 10
Replacing the filter cartridge 11
Disposal 12
Technical data 13
Dimensions 13

Installation instructions

Examples of installation in a different location due to lack of space 15
Single cylinder system 15
Two-cylinder system 15

Symbols used



Symbol indicates possible hazards.



Note containing information and tips.



Wear safety gloves.

Intended use

Evaporation residue such as olefines, paraffins and other hydrocarbon compounds gets into the liquid gas during manufacture and via the logistics chain. These oily substances are transported from the liquid gas cylinder in the form of aerosols (liquid droplets in the micrometer range) in the vaporous flow of gas, and are deposited in the gas pressure regulation systems, pipelines or valves.

The Truma gas filter has been specially developed for filtering these aerosols, and removes 99 % of the oily particles thanks to its efficient replaceable filter cartridge.

The Truma gas filter is not designed for filtering gaseous residual materials.

Gaseous residual materials such as phthalates (softeners) also occur in the flow of gas in vaporous form.

In spite of a high degree of separation of 99 % of the liquid aerosols that occur, vaporous softeners can damage the diaphragms and seals of downstream fittings and consumers, and may cause the gas pressure regulation system to fail.

No warranty given for failure of gas pressure regulation systems, valves or other components in the liquid gas system caused by oil contamination or other foreign substances in the liquid gas.

The proportion of evaporation residue in vaporous liquid gas depends on various factors. As well as the removed quantity, the pressure and the temperature during removal, the gas cylinder that is used and the country in which it is used are determining features.

The filter cartridge must be checked for residue (e.g. oil or clear liquids) at regular intervals, but at least every time the cylinder is changed).

Replace the filter cartridge

- if there are residues on the filter cartridge or in the filter cup,
- at least every 2 years.

Replacing the filter cartridge

In order to provide protection from odours and residues , always use the safety glove supplied with the replacement cartridge.

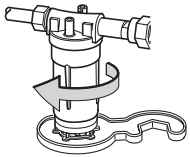
Only use original Truma replacement filters (part no. 50680-01).

Residual gas: No smoking, no naked flames!
Before opening the filter cup, close the gas cylinder valve and disconnect the high-pressure hose from the gas cylinder.

Only use the provided screw aid to open and close the filter cup.

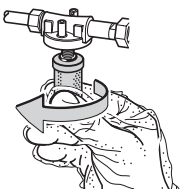
Unscrew and remove filter cup

Open



Wipe out the residues that have collected in the filter cup with a soft paper towel.

Unscrew and remove filter cartridge

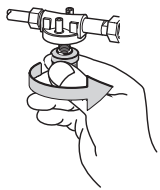


Wrap the used filter cartridge or the cleaning material in the safety glove for protection against odours and residues.



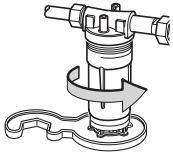
Hold the new filter cartridge by the upper plastic part and screw it in **by hand** (max. 1.5 Nm)





Screw on the filter cup

Close



The O-ring must fit correctly in the O-ring groove and be free from soiling.

The sealing edge of the filter cup must not be damaged when the filter is changed.

Disposal

The used filter cartridge and any cleaning material that occurs must be disposed of in accordance with the administrative regulations of the respective country of use. National regulations and laws must be followed (in Germany these are the Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (Recycling Management and Waste Law) and the respective municipal waste management by-laws, for example). In other countries, the relevant regulations must be observed.

Technical data

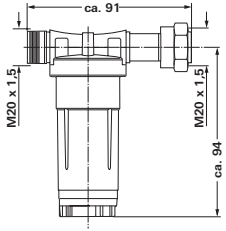
Type of gas
Liquid gas LPG (propane/butane)
Model
AS99
Maximum operating pressure
25 bar
Maximum permissible differential pressure
5 mbar
Nominal flow rate
Mg (quantity) = up to 1.5 kg
Temperature range / class
T II (-20 °C to +60 °C)
Filter material
Micro glass fibre, Duroplast and adsorption agent
Filter inlet
M20 x 1.5 external thread
Filter output
M20 x 1.5 union nut

Recommended tightening torques
4 – 5 Nm for union nut M20 x 1.5
5 Nm for filter cup
1.5 Nm for filter cartridge
Weight
approx. 350 g

CE 0085



Dimensions



(All dimensions in mm)

Subject to technical changes.

Installation instructions

Residual gas: No smoking, no naked flames!

Gas filter installation must always be carried out by an expert.

Pay attention to flow direction and installation position! The gas filter must always be installed in a vertical position (filter cup facing down).

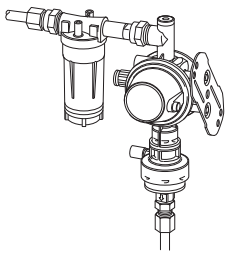
The optionally available angle bracket (part no. 50020-87000) can be used to install the gas filter if necessary.

The installation of the gas filter must not adversely affect the secure attachment of the gas pressure regulation system.

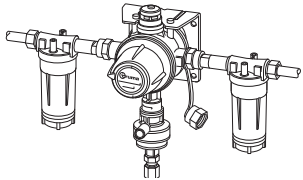
The seals of the HP hoses and the filter cup O-ring must be properly inserted and undamaged.

Installation without accessories

Fitted directly to gas pressure regulation systems with 90° angled inlet screw connection M20 x 1.5 external thread.

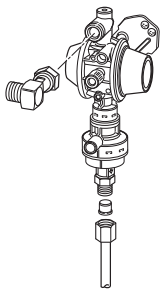


Fitted directly to two-cylinder changeover units with horizontal inlet screw connections M20 x 1.5 external thread (2 gas filters required)

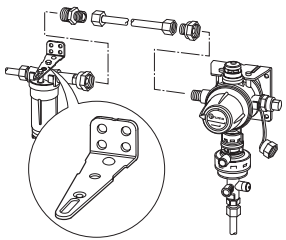


Installation with accessories

Fitted to gas pressure regulation systems using optionally available elbow union 90° (part no. 50020-56000).



Installation in a different location to a gas pressure regulation system using optionally available extension set (part no. 50020-61100) and angle bracket (part no. 50020-87000).

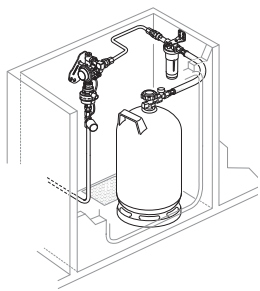


The screw connections must be tested for leaks after installation (using suitable means such as a leak finder spray in accordance with EN 14291).

Examples of installation in a different location due to lack of space

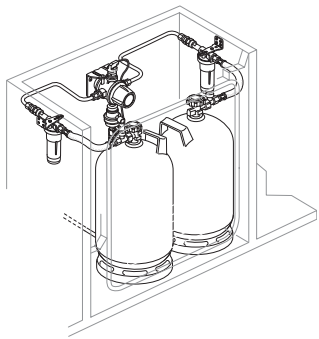
Single cylinder system

Pay attention to the flow direction



Two-cylinder system

Pay attention to the flow direction



The operating instructions must be handed over to the vehicle operator.

Table des matières

Symboles utilisés 16

Mode d'emploi

Utilisation 17
Remplacement de la cartouche filtrante 18
Mise au rebut 19
Caractéristiques techniques 20
Dimensions 20

Instructions de montage

Exemples de montage pour un montage décalé en cas de conditions d'espace restreintes 22
Installation à une bouteille 22
Installation à deux bouteilles 22

Symboles utilisés



Ce symbole indique des risques possibles.



Remarque avec informations et conseils.



Porter des gants de protection.

Mode d'emploi

Utilisation

Les résidus de vapeur d'échappement comme l'oléfine, la paraffine et autres composés d'hydrocarbure aboutissent dans le gaz liquéfié lors de la fabrication et via la chaîne logistique. Ces substances huileuses sont entraînées hors de la bouteille de gaz liquéfié en tant qu'aérosols (gouttelettes liquides au niveau micrométrique) dans le flux de gaz à l'état de vapeur et se déposent dans les installations de détente de gaz, les tuyauteries ou les vannes.

Spécialement développé pour filtrer ces aérosols, le filtre à gaz Truma sépare 99 % des particules huileuses grâce à sa cartouche filtrante efficace et interchangeable.

Le filtre à gaz Truma n'est pas conçu pour la filtration de résidus gazeux.

Les résidus gazeux comme les phtalates (agents plastifiants) apparaissent également sous forme gazeuse dans le flux de gaz.

Malgré un débit de séparation élevé de 99 % des aérosols fluides qui surviennent, des agents plastifiants à l'état de vapeur peuvent endommager les membranes et joints des robinetteries et consommateurs en aval et mener par exemple à une panne de l'installation de détente de gaz.

Aucun droit à garantie ne s'applique en cas de panne d'installation de détente de gaz, de vannes ou autres composants dans l'installation de gaz liquéfié par dépolymérisation ou autres substances externes dans le gaz liquéfié.

La part des résidus de vapeurs d'échappement dans le gaz liquéfié à l'état de vapeur dépend de différents facteurs. Outre la quantité de prélèvement, la pression et la température lors du prélèvement, la bouteille de gaz utilisée et le pays d'utilisation sont les caractéristiques décisives.

La cartouche filtrante dans le filtre à gaz doit être régulièrement contrôlée à la recherche de résidus (par exemple huile ou liquides clairs), au moins à chaque changement de bouteille.

Remplacer la cartouche filtrante

- lorsque des résidus se trouvent sur la cartouche filtrante ou dans le bol de décantation,
- au plus tard tous les 2 ans.

Remplacement de la cartouche filtrante

Afin de se protéger contre les odeurs et les résidus, toujours utiliser le gant de protection fourni avec la cartouche de rechange.

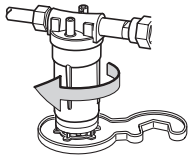
Utiliser uniquement le filtre de remplacement original Truma (n° d'art. 50680-01).

Restes de gaz : défense de fumer, pas de flammes nues !
Avant d'ouvrir le bol de décantation, fermer la vanne de bouteille de gaz et séparer la lyre haute pression de la bouteille de gaz.

Pour ouvrir ou fermer le bol de décantation, utiliser uniquement l'auxiliaire de vissage fourni.

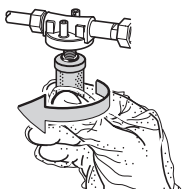
Dévisser le bol de décantation

Ouvrir



Essuyer les résidus accumulés dans le bol de décantation avec un chiffon en papier doux.

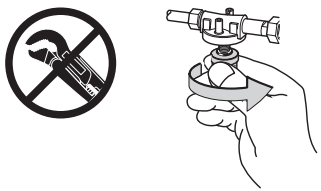
Dévisser la cartouche filtrante



Afin de se protéger contre les odeurs et les résidus, envelopper la cartouche filtrante usagée ou le matériel de nettoyage dans le gant de protection.

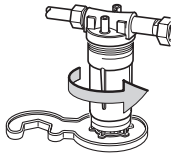


Saisir la nouvelle cartouche filtrante sur la partie en plastique supérieure **et visser à la main** (max. 1,5 Nm).



Visser le bol de décantation

Fermer



Le joint torique doit bien reposer dans la rainure de joint torique et être exempt de saletés.

Le bord d'étanchéité du bol de décantation ne doit pas être endommagé lors du changement de filtre.

Mise au rebut

Mettre au rebut la cartouche filtrante usagée ainsi que le matériel de nettoyage utilisé conformément aux dispositions administratives du pays d'utilisation correspondant. Les prescriptions et lois nationales doivent être respectées (en Allemagne, il s'agit par exemple de la loi relative au recyclage et aux déchets et les règlements communaux relatifs aux déchets). Hors Allemagne, les prescriptions en vigueur des pays respectifs doivent être respectées.

Caractéristiques techniques

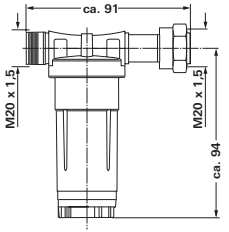
Type de gaz
Gaz liquéfié GPL
(propane / butane)
Type
AS99
Pression de service maximum
25 bar
Pression différentielle maximale admissible
5 mbar
Débit nominal
Mg (quantité) = jusqu'à 1,5 kg
Plage de températures / classe
T II (de -20 °C à +60 °C)
Matériau filtrant
Microfibres de verre, Duroplast et adsorbants
Entrée de filtre
M20 x 1,5 filet extérieur
Sortie du filtre
M20 x 1,5 écrou chapeau

Couples de serrage recommandés
4 – 5 Nm pour écrou chapeau M20 x 1,5
5 Nm pour bol de décantation
1,5 Nm pour cartouche filtrante
Poids
env. 350 g

CE 0085



Dimensions



(toutes les dimensions sont exprimées en mm)

Sous réserve de modifications techniques.

Instructions de montage

⚠ Restes de gaz : défense de fumer, pas de flammes nues !

Le montage du filtre à gaz doit être réalisé uniquement par un spécialiste.

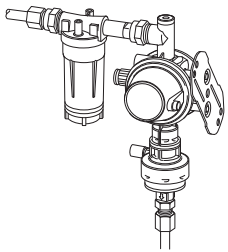
⚠ Observer le sens du flux et la position de montage ! Le filtre à gaz doit toujours être monté dans une position verticale (bol de décantation pointé vers le bas).

Pour le montage du filtre à gaz, il est possible en cas de besoin d'utiliser l'équerre de fixation disponible en option (n° d'art. 50020-87000).

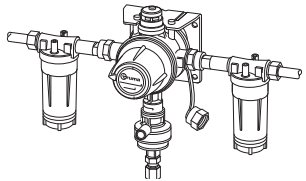
Le montage du filtre à gaz ne doit pas entraver la fixation sûre de l'installation de détente de gaz.

⚠ Les joints des lyres HP ou le joint torique du bol de décantation doivent être correctement montés et ne pas être endommagés.

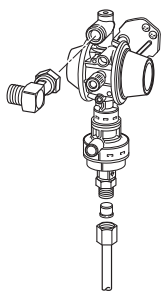
Montage sans accessoires
Montage directement sur les installations de détente de gaz avec raccordement d'entrée coudé à 90° M20 x 1,5 filet extérieur.



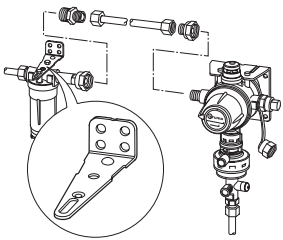
Montage directement sur les installations de commutation à deux bouteilles avec raccords d'entrée horizontaux M20 x 1,5 filet extérieur (2 filtres à gaz nécessaires).



Montage avec accessoires
Montage sur des installations de détente de gaz au moyen d'un raccordement coudé à 90° disponible en option (n° d'art. 50020-56000).



Montage décalé d'une installation de détente de gaz avec kit de complément disponible en option (n° d'art. 50020-61100) et équerre de fixation (n° d'art. 50020-87000).

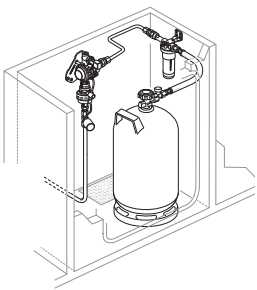


Après le montage, l'étanchéité des raccords doit être contrôlée avec des moyens appropriés, par exemple avec un aérosol détecteur de fuites selon la norme EN 14291.

Exemples de montage pour un montage décalé en cas de conditions d'espace restreintes

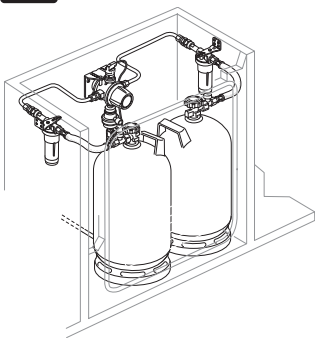
Installation à une bouteille

⚠ Observer le sens du flux



Installation à deux bouteilles

⚠ Observer le sens du flux



Le mode d'emploi doit être remis à l'exploitant.

Indice

Simboli utilizzati 23

Istruzioni per l'uso

Scopo d'impiego 24
Sostituzione della cartuccia filtrante 25
Smaltimento 26
Specifiche tecniche 27
Dimensioni 27

Istruzioni di montaggio

Esempi di installazione per montaggio a distanza in spazi ristretti 29
Impianto a una bombola 29
Impianto a due bombole 29

Simboli utilizzati



Il simbolo indica possibili pericoli.



Nota con informazioni e raccomandazioni.



Indossare guanti di protezione.

Istruzioni per l'uso

Scopo d'impiego

Residui di evaporazione, come olefine, paraffine e altri composti idrocarburici terminano, durante la produzione e lungo la catena logistica, nel gas liquido. Queste sostanze oleose vengono trascinate dalla bombola del gas liquido sotto forma di aerosol (goccioline liquide con dimensioni dell'ordine di micron) nel flusso di gas allo stato di vapore e si depositano nei sistemi di regolazione della pressione del gas, nelle tubazioni o nelle valvole.

Il filtro gas Truma è stato sviluppato specificatamente per intercettare questi aerosol ed è in grado, grazie a una cartuccia filtrante intercambiabile ad elevata efficienza, di trattenere il 99 % delle particelle oleose.

Il filtro gas Truma non è adatto al filtraggio di residui gassosi.

Residui gassosi, come ad es. ftalati (plastificanti), sono presenti nel flusso di gas anche sotto forma di vapore.

Nonostante l'elevata efficacia di separazione (99 %) degli aerosol fluidi, i plastificanti allo stato di vapore possono danneggiare le membrane e le guarnizioni della rubinetteria e delle utenze a valle, causando malfunzionamenti nel sistema di regolazione della pressione del gas.

Non si presta alcuna garanzia in caso di malfunzionamenti del sistema di regolazione della pressione del gas, delle valvole o di altri componenti dell'impianto a gas liquido derivanti dall'imbrattamento da olio o dalla presenza di altri corpi estranei nel gas liquido.

La percentuale di residui di evaporazione nel gas liquido allo stato di vapore dipende da diversi fattori. Oltre a quantità estratta, pressione e temperatura al prelievo, sono determinanti la bombola utilizzata e il paese di utilizzo.

Controllare la cartuccia filtrante a intervalli regolari, almeno ad ogni cambio bombola, verificando che non vi siano residui (ad es. olio o liquidi trasparenti).

Sostituire la cartuccia filtrante

– in presenza di residui nella tazza del filtro o nella cartuccia filtrante

– al massimo ogni 2 anni.

Sostituzione della cartuccia filtrante

Per proteggersi da odori e residui, indossare sempre il guanto di protezione fornito insieme alla cartuccia di ricambio.

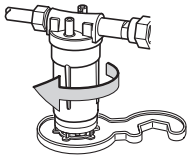
Utilizzare esclusivamente filtri di ricambio originali Truma (n° art. 50680-01).

Residuo di gas: non fumare, non utilizzare fiamme libere!
Prima di aprire la tazza del filtro, chiudere la valvola della bombola del gas e scollegare il tubo flessibile ad alta pressione dalla bombola.

Per aprire e chiudere la tazza del filtro, utilizzare esclusivamente il pezzo a vite fornito in dotazione.

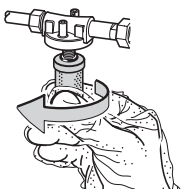
Svitare la tazza del filtro

Aprire



Asportare i residui raccolti nella tazza del filtro con un panno di carta morbido.

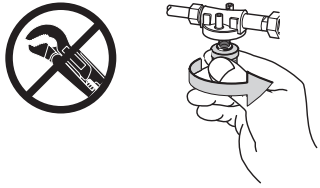
Svitare la cartuccia filtrante



Per proteggersi da odori e residui, avvolgere la cartuccia filtrante rimossa e il materiale utilizzato per le operazioni di pulizia nel guanto di protezione.

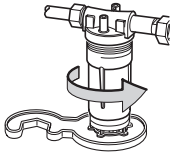


Afferrare la cartuccia filtrante nuova per il componente in plastica superiore e avvitare **manualmente** (max. 1,5 Nm).



Avvitare la tazza del filtro

Chiudere



L'o-ring deve trovarsi esattamente nell'apposita scanalatura ed essere privo di sporcizia.

Il bordo di tenuta della tazza del filtro non deve subire danni durante la sostituzione del filtro.

Smaltimento

Smaltire la vecchia cartuccia filtrante, così come il materiale utilizzato per le operazioni di pulizia, in conformità alle disposizioni amministrative del rispettivo paese di utilizzo. Rispettare le leggi e le normative nazionali (in Germania, ad esempio, la Legge sul riciclaggio e sui rifiuti e gli statuti sulla gestione dei rifiuti emanati dai singoli comuni). Negli altri paesi, osservare le rispettive disposizioni in vigore.

Specifiche tecniche

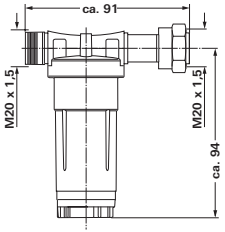
Tipo di gas
Gas liquido GPL
(propano / butano)
Modello:
AS99
Pressione d'esercizio max.
25 bar
Differenza di pressione massima ammessa
5 mbar
Portata nominale
Mg (quantità) = fino a 1,5 kg
Intervallo di temperatura / classe
T II (da -20 °C a +60 °C)
Materiale del filtro
Microfibra di vetro, duroplast e adsorbente
Ingresso filtro
Raccordo maschio M20 x 1,5
Uscita filtro
Dado per raccordi M20 x 1,5

Coppia di serraggio consigliata
4 – 5 Nm per dadi per raccordi M20 x 1,5
5 Nm per tazza del filtro
1,5 Nm per cartuccia filtrante
Peso
ca. 350 g

CE 0085



Dimensioni



(Tutte le dimensioni sono espresse in mm)

Salvo modifiche tecniche!

Istruzioni di montaggio

⚠ Residuo di gas: non fumare, non utilizzare fiamme libere!

Far installare il filtro gas esclusivamente da un tecnico qualificato.

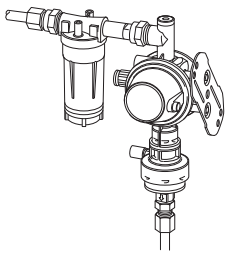
⚠ Rispettare la direzione di flusso e la posizione di montaggio! Il filtro gas deve sempre essere montato in verticale (la tazza del filtro è rivolta verso il basso).

Per il montaggio del filtro gas, è possibile - all'occorrenza - utilizzare l'angolare di fissaggio (n° art. 50020-87000) disponibile come optional.

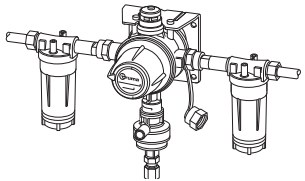
Il montaggio del filtro gas non deve compromettere la stabilità di fissaggio del sistema di regolazione della pressione del gas.

⚠ Le guarnizioni dei tubi flessibili ad alta pressione e l'o-ring della tazza del filtro devono essere inseriti correttamente e non devono presentare danni.

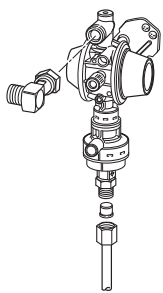
Montaggio senza accessori
Montaggio direttamente su sistemi di regolazione della pressione del gas mediante raccordo a vite in ingresso a 90° M20 x 1,5 maschio.



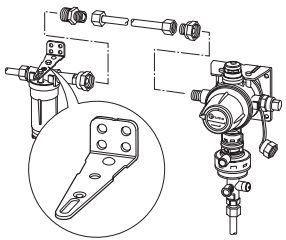
Montaggio direttamente su sistemi di commutazione per due bombole mediante raccordi a vite orizzontali in ingresso M20 x 1,5 maschi (sono necessari 2 filtri gas).



Montaggio con accessori
Montaggio su sistemi di regolazione della pressione del gas con raccordo ad angolo a 90° (n° art. 50020-56000) disponibile come optional.



Montaggio a distanza da un sistema di regolazione della pressione del gas mediante kit integrativo (n° art. 50020-61100) e angolare di fissaggio (n° art. 50020-87000) disponibili come optional.

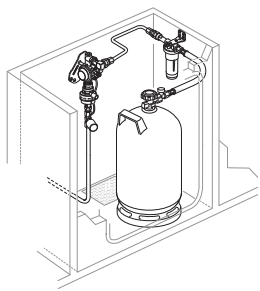


A montaggio avvenuto, verificare la tenuta dei raccordi a vite (con mezzi adatti, ad esempio con uno spray per la ricerca di perdite conforme alla norma EN 14291).

Esempi di installazione per montaggio a distanza in spazi ristretti

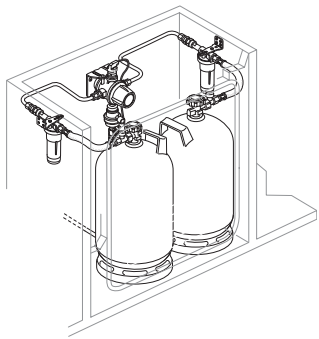
Impianto a una bombola

Rispettare la direzione di flusso



Impianto a due bombole

Rispettare la direzione di flusso



Le istruzioni per l'uso devono essere consegnate all'utente.

Inhoudsopgave

Gebruikte symbolen 30

Gebruiksaanwijzing

Gebruiksdoel 31
Vervangen van de filterpatroon 32
Verwijdering 33
Technische gegevens 34
Afmetingen 34

Inbouwhandleiding

Inbouwvoorbeelden voor montage op afstand bij weinig ruimte 36
Installatie met enkele fles 36
Installatie met twee flessen 36

Gebruikte symbolen



Symbool wijst op mogelijke gevaren.



Opmerking met informatie en tips.



Draag werkhandschoenen.

Gebruiksaanwijzing

Gebruiksdoel

Indampresten, zoals olefinen, paraffinen en andere koolwaterstofverbindingen komen bij de productie en via de logistieke keten in het vloeibare gas terecht. Deze olie-achtige substanties worden als aerosolen (vloeibare druppeltjes ter grootte van micrometers) in de vloeibaar-gasstroom meegesleurd en zetten zich af in de gasdrukregelinstallaties, leidingen of kranen.

Het Truma gasfilter is speciaal ontwikkeld om deze aerosolen eruit te filteren en scheidt dankzij zijn efficiënte, verwisselbare filterpatroon 99% van de olie-achtige deeltjes af.

Het Truma gasfilter is niet alleen ontworpen voor het filteren van gasvormige reststoffen.

Gasvormige reststoffen, zoals ftalaten (weekmakers) komen ook in de vorm van damp in de gasstroom voor.

Ondanks een hoge afscheidingscapaciteit van 99% van de voorkomende vloeibare aerosolen kunnen dampvormige weekmakers de membranen en pakkingen van onderstaande armaturen en verbruikers beschadigen en bijvoorbeeld leiden tot het uitvallen van de gasdrukregelinstallatie.

Geen aanspraak op garantie voor het uitvallen van gasdrukregelinstallaties, kranen of andere onderdelen in de vloeibaar-gasinstallatie door het versmeren met olie of andere verontreinigingen in het vloeibaar gas.

Het aandeel indampresten in het dampvormige vloeibare gas is afhankelijk van verschillende factoren. Naast afnamehoeveelheid, druk en temperatuur bij de afname zijn de gebruikte gasfles en het land waarin de installatie gebruikt wordt de bepalende kenmerken.

Het filterpatroon moet met regelmatige tussenpozen, in ieder geval telkens als de gasfles wordt gewisseld, op resten (bijv. olie of heldere vloeistoffen) worden gecontroleerd.

De filterpatroon vervangen,

- als er zich olieresten aan de filterpatroon of in het filterreservoir bevinden,
- uiterlijk om de 2 jaar.

Vervangen van de filterpatroon

Gebruik ter bescherming tegen geurtjes en resten altijd de bij de reservepatroon bijgeleverde beschermende handschoenen.

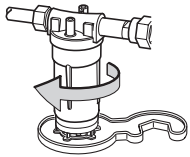
Gebruik alleen originele Truma reservefilters (art.-nr. 50680-01).

Gasresten: Niet roken, geen open vuur!
Alvorens het filterreservoir te openen de kraan van de gasfles dichtdraaien en de hogedrukslang van de gasfles afschroeven.

Gebruik voor het openen en sluiten van het filterreservoir alleen het bijgeleverde schroefhulpmiddel.

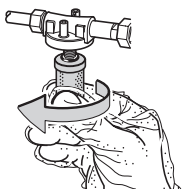
Filterreservoir eraf schroeven

Openen



De in het filterreservoir achtergebleven resten er met een zachte papieren doek uitvegen.

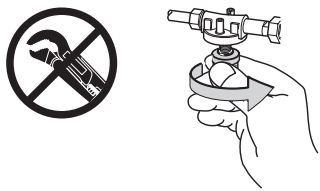
Filterpatroon eraf schroeven



De gebruikte filterpatroon of het reinigingsmateriaal ter bescherming tegen geurtjes en resten in de beschermende handschoen wikkelen.

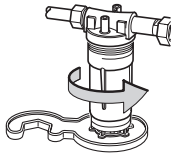


De nieuwe filterpatroon bovenaan bij het kunststof gedeelte vastpakken **en met de hand** erin schroeven (max. 1,5 Nm).



Filterreservoir erop schroeven

Sluiten



De O-ring moet passend in de groef voor de O-ring liggen en vrij van vuil zijn.

De afdichtrand van het filterreservoir mag bij het vervangen van het filter niet worden beschadigd.

Verwijdering

De gebruikte filterpatroon en verbruikt reinigingsmateriaal overeenkomstig de wettelijke bepalingen van het land waarin ze worden gebruikt afvoeren. Nationale voorschriften en wetten (in Duitsland is dit bijv. de wet met betrekking tot hergebruik-/recyclingbeheer en afval en de geldende milieuvoorschriften inzake afvalbeheer van de gemeenten) moeten in acht worden genomen. In andere landen moeten steeds de daar geldende voorschriften in acht worden genomen.

Technische gegevens

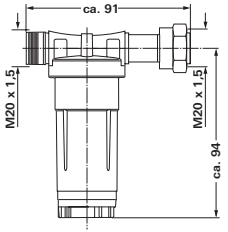
Type gas
Vloeibaar gas LPG
(propaan / butaan)
Type
AS99
Maximale bedrijfsdruk
25 bar
Maximaal toegestane drukverschil
5 mbar
Nominaal debiet
Mg = tot 1,5 kg
Temperatuurbereik / klasse
T II (-20 °C tot +60 °C)
Filtermateriaal
Microglasvezel, Duroplast en absorptiemiddel
Filteringang
M20 x 1,5 buitendraad
Filteruitgang
M20 x 1,5 wartel

Aanbevolen aanhaalmomenten
4 – 5 Nm voor wartel M20 x 1,5
5 Nm voor filterreservoir
1,5 Nm voor filterpatroon
Gewicht
ca. 350 g

CE 0085



Afmetingen



(Alle maten in mm)

Technische wijzigingen voorbehouden!

Inbouwhandleiding

Gasresten: Niet roken, geen open vuur!

Het gasfilter mag uitsluitend door geschoold technisch personeel worden ingebouwd.

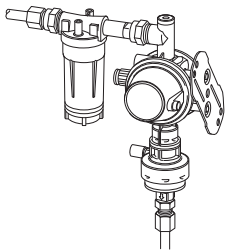
Let op de doorvoerrichting en de inbouwpositie!
Het gasfilter moet altijd in een verticale stand worden gemonteerd (filterreservoir wijst naar beneden).

Voor de montage van het gasfilter kan desgewenst de optioneel verkrijgbare hoeksteun (art.-nr. 50020-87000) worden gebruikt.

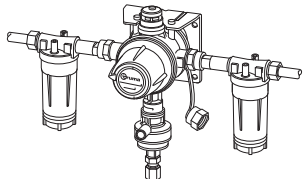
Door de inbouw van het gasfilter mag de veilige bevestiging van de gasdrukregelinstallatie niet nadelig worden beïnvloed.

De pakkingen van de HD-slangen en de O-ring van het filterreservoir moeten correct worden aangebracht en mogen niet beschadigd zijn.

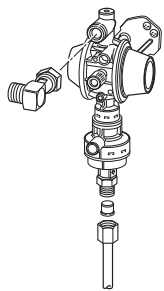
Inbouw zonder toebehoren
Montage direct op gasdrukregelinstallaties met 90° haakse inlaatschroefkoppeling M20 x 1,5 buitendraad.



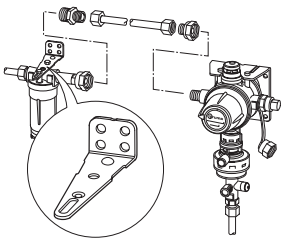
Montage direct op omschakelbare gasinstallaties met twee flessen met horizontale inlaatschroefkoppelingen M20 x 1,5 buitendraad (2 gasfilters nodig).



Inbouw met toebehoren
Montage op gasdrukregelinstallaties door middel van de optioneel verkrijgbare haakse schroefkoppeling 90° (art.-nr. 50020-56000).



Montage op afstand van een gasdrukregelinstallatie door middel van een optioneel verkrijgbare complementaire koppelset (art.-nr. 50020-61100) en hoekijzer (art.-nr. 50020-87000).

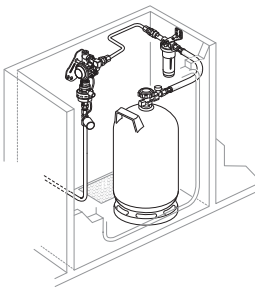


Na de inbouw moeten de schroefkoppelingen (met geschikte middelen, bijvoorbeeld met een lekzoekspray volgens EN 14291) worden gecontroleerd op lekkage.

Inbouwvoorbeelden voor montage op afstand bij weinig ruimte

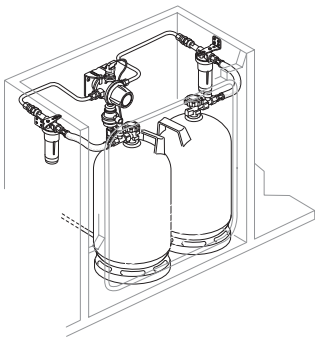
Installatie met enkele fles

Let op de doorstroomrichting



Installatie met twee flessen

Let op de doorstroomrichting



De gebruiksaanwijzing moet aan de gebruiker worden overhandigd.

Indholdsfortegnelse

Anvendte symboler 37

Brugsanvisning

Anvendelse 38
Udskiftning af filterpatronen 39
Bortskaffelse 40
Tekniske data 41
Mål 41

Monteringsanvisning

Monteringseksempler på separat montering ved trange pladsforhold 43
Anlæg med én flaske 43
Anlæg med to flasker 43

Anvendte symboler



Symbolerne henviser til mulige farer.



Henvisning med informationer og tips.



Anvend beskyttelseshandsker.

Anvendelse

Returdampsrester, som alken, paraffin og andre kulbrinteforbindelser, kommer ved produktionen og via logistikkæden ind i flaskegassen. Disse olieagtige substanser rives med fra gasflasken som aerosoler (flydende dråber i mikrometerområdet) i den dampformede gasstrøm og aflejres i gastrykreguleringsanlæg, rørledninger eller ventiler.

Truma gasfiltret er blevet udviklet specielt til filtrering af disse aerosoler og udskiller takket være sin effektive, udskiftelige filterpatron 99 % af de olieagtige partikler.

Truma gasfiltret er ikke konstrueret til filtrering af gasagtige reststoffer.

Gasagtige reststoffer, som f.eks. ftalater (blødgørere) forekommer også dampagtigt i gasstrømmen.

Trods en høj udskillelseseffekt på 99 % af de forekommende fluide aerosoler kan dampagtige blødgørere beskadige membraner og pakninger på efterfølgende armaturer og brugere og f.eks. medføre, at gastrykreguleringsanlægget svigter.

Intet garantikrav for svigt af gastrykreguleringsanlæg, ventiler eller andre komponenter i flaskegasanlægget pga. olie eller andre fremmedlegemer i flaskegassen.

Andelen af returdampsrester i den dampformede flaskegas er afhængig af forskellige faktorer. Ud over aftapningsmængde, tryk og temperatur ved aftapning er den anvendte gasflaske og anvendelseslandet de afgørende kendetegn.

Filterpatronen skal kontrolleres jævnligt, mindst ved hver udskiftning af flasken, for rester (f.eks. olie eller klare væsker).

Udskift filterpatronen,

– hvis der sidder rester ved filterpatronen eller i filterkoppen,

– mindst hvert 2. år.

Udskiftning af filterpatronen

Som beskyttelse mod lugte og rester anvendes altid den beskyttelseshandske, der leveres sammen med reservepatronen.

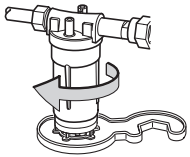
Anvend kun originale Truma reservefiltre (art.-nr. 50680-01).

Gasrest: Rygning og åben ild forbudt!
Inden åbning af filterkoppen, luk gasflaskeventilen og separer højtryksslangen fra gasflasken.

Til åbning eller lukning af filterkoppen må kun anvendes det medleverede skrueværktøj.

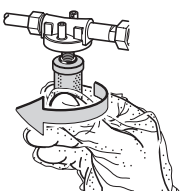
Skru filterkoppen af

Åbning



De rester, der er opsamlet i filterkoppen tørres væk med en blød papirklud.

Skru filterpatronen af

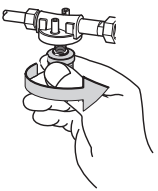


Den brugte filterpatron og rengøringsmaterialet vikles ind i beskyttelseshandsken for at beskytte mod lugte og rester.



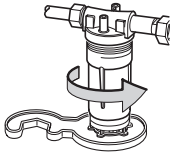
Tag fat i den nye filterpatron ved den øverste kunststofdel og skru den i **med hånden** (maks. 1,5 Nm).





Skru filterkoppen på

Lukning



O-ringen skal ligge korrekt i O-ringnoten og være fri for snavs.

Filterkoppens tætningskant må ikke beskadiges ved filterskift.

Bortskaffelse

Den brugte filterpatron, samt opstået rengøringsmateriale skal bortskaffes i overensstemmelse med de administrative bestemmelser i det pågældende anvendelsesland. Nationale forskrifter og love (i Tyskland er dette f.eks. Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (kredsløbsøkonomi- og affaldslov) og de pågældende tyske kommuners affaldsøkonomilove (Abfallwirtschaftssatzungen)) skal overholdes. I andre lande skal de gældende forskrifter overholdes.

Tekniske data

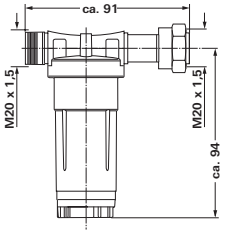
Gastype
Flaskegas LPG (propan/butan)
Type
AS99
Maksimalt driftstryk
25 bar
Maksimalt tilladt differenstryk
5 mbar
Nominel gennemstrømning
Mg (mængde) = op til 1,5 kg
Temperaturområde / klasse
T II (-20 °C til +60 °C)
Filtermateriale
Mikroglasfiber, hærdeplast og adsorptionsmiddel
Filterindgang
M20 x 1,5 udvendigt gevind
Filterudgang
M20 x 1,5 omløbermøtrik

Anbefalede tilspændingsmomenter
4 – 5 Nm for omløbermøtrik M20 x 1,5
5 Nm for filterkop
1,5 Nm for filterpatron
Vægt
ca. 350 g

CE 0085



Mål



(alle mål i mm)

Ret til tekniske ændringer forbeholdes!

Monteringsanvisning

Gasrest: Rygning og åben ild forbudt!

Monteringen af gasfiltret må kun foretages af en fagmand.

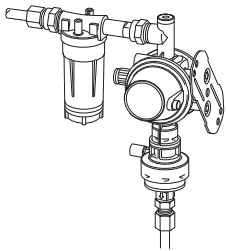
Vær opmærksom på gennemstrømningsretningen og placeringen! Gasfiltret skal altid monteres i en vertikal position (filterkop peger nedad).

Til montering af gasfiltret er det ved behov muligt at anvende holdevinklen (art.-nr. 50020-87000), der fås som tilbehør.

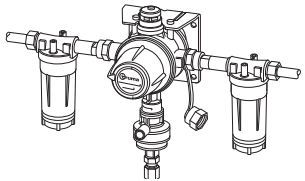
Ved montering af gasfiltret må den sikre fastgørelse af gastrykreguleringsanlægget ikke påvirkes.

Højtryksslangernes pakninger eller filterkoppens O-ring skal ilægges korrekt og må ikke være beskadigede.

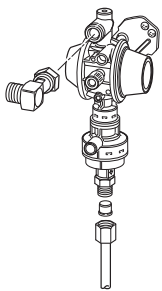
Montering uden tilbehør
Montering direkte ved gastrykreguleringsanlægget med 90° bøjet indgangsforskruning M20 x 1,5 udvendigt gevind.



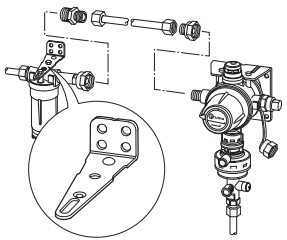
Montering direkte ved toflaske-omskiftesystemer med vandrette indgangsforskruninger M20 x 1,5 udvendigt gevind (nødvendigt med 2 gasfiltre).



Montering med tilbehør
Montering ved gastrykreguleringsanlæg vha. vinkelforskruning 90° (art.-nr. 50020-56000), der fås som tilbehør.



Montering i nærheden af et gastrykreguleringsanlæg vha. et udvidelsessæt (art.-nr. 50020-61100) og en holdevinkel (art.-nr. 50020-87000), der fås som tilbehør.

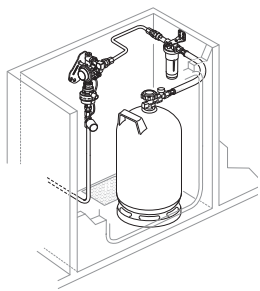


Efter monteringen skal forskruningerne kontrolleres for tæthed ved hjælp af dertil egnede midler - eksempelvis med en lækspray iht. EN 14291.

Monteringseksempler på separat montering ved trange pladsforhold

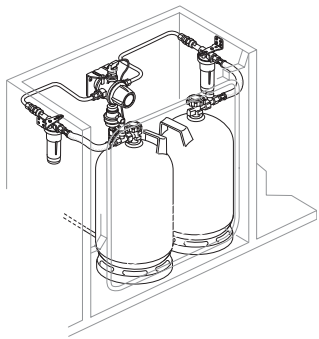
Anlæg med én flaske

Overhold gennemstrømningsretningen



Anlæg med to flasker

Overhold gennemstrømningsretningen



Brugsanvisningen skal udleveres til brugeren.

Innehållsförteckning

Använda symboler 44

Bruksanvisning

Användningsändamål 45
Byte av filterpatron 46
Kassering 47
Tekniska data 48
Mått 48

Monteringsanvisning

Monteringsexempel för separat montering vid begränsat utrymme 50
Anläggning med en flaska 50
Anläggning med två flaskor 50

Använda symboler



Symbolen pekar på möjliga risker.



Anvisning med information och tips.



Använd skyddshandskar.

Användningsändamål

Rester av avloppsånga, som olefiner, paraffiner och andra kolväteföreningar, kan hamna i gasolen vid tillverkningen och under logistikkedjan. Dessa oljiga ämnen följer med gasströmmen ur gasolflaskan som aerosoler (droppar i mikrometerstorlek) och avlagras i gastrycksregleringssystem, rörledningar eller ventiler.

Truma Gasfilter, som har utvecklats speciellt för filtrering av dessa aerosoler, avskiljer tack vare den effektiva, utbytbara filterpatronen 99 % av de oljiga partiklarna.

Truma Gasfilter är inte avsett för filtrering av gasformiga restämnen.

Gasformiga restämnen som t.ex. ftalater (mjukgörare) förekommer även i ångform i gasströmmen.

Trots den höga avskiljningseffekten, som tar bort 99 % av de fluida aerosolerna, kan mjukgörningsmedel i ångform skada membran och packningar i efterföljande armaturer och anslutna apparater och exempelvis medföra att gastrycksregleringssystemet slutar fungera.

Garantin omfattar inte funktionsfel i gastrycksregleringssystem, ventiler eller andra komponenter i gasolanläggningen som orsakas av oljeavlagringar eller andra främmande ämnen i gasolen.

Mängden ångrester i gasol i ångform beror av flera faktorer. Förutom avtappningsmängd, tryck och temperatur vid avtappningen är typen av gasolflaska och användningsland de avgörande faktorerna.

Filterpatronen skall regelbundet, åtminstone vid varje flaskbyte, kontrolleras beträffande rester (t.ex. olja eller klara vätskor).

Byt ut filterpatronen

– när det finns rester på filterpatronen eller i filterkoppen,

– senast vartannat år.

Byte av filterpatron

Som skydd mot dålig lukt och rester bör alltid skyddshandsken som följer med leveransen användas vid byte av reservpatron.

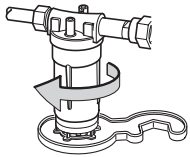
Använd endast Truma ersättningsfilter (art.nr 50680-01).

Gasrester: Rökning förbjuden! Ingen öppen eld!
Stäng gasolflaskans ventil och ta bort högtrycksslangen från gasolflaskan innan du öppnar filterkoppen.

Använd endast det medlevererade skruvverktyget för att öppna och stänga filterkoppen.

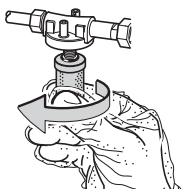
Skruva av filterkoppen

Öppna



Torka ur de ansamlade resterna i filterkoppen med en bit mjukt papper.

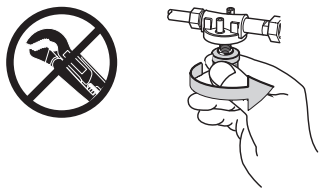
Skruva av filterpatronen



Som skydd mot dålig lukt och rester skall den förbrukade filterpatronen och rengöringsmaterialet endast hanteras med skyddshandsken.

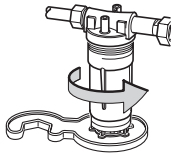


Fatta den nya filterpatronen i den övre plastdelen och skruva in den **för hand** (max. 1,5 Nm).



Skruva på filterkoppen

Stäng



O-ringen måste ligga korrekt i O-ringspåret och vara fri från smuts.

Filterkoppens tätningskant får inte skadas vid filterbytet.

Kassering

Den förbrukade filterpatronen samt eventuellt rengöringsmaterial avfallshanteras enligt gällande administrativa bestämmelser i användningslandet. Nationella föreskrifter och lagar skall beaktas (i Tyskland t.ex. Återvinnings- och avfallshanteringslagen (KrW-/AbfG) samt kommunala avfallsföreskrifter). I andra länder skall motsvarande gällande föreskrifter följas.

Tekniska data

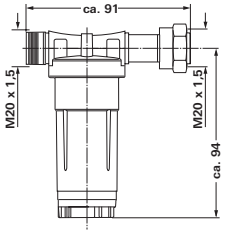
Gastyp
Gasol LPG (propan / butan)
Typ
AS99
Maximalt drifttryck
25 bar
Högsta tillåtna differenstryck
5 mbar
Nominellt flöde
Mg (mängd) = upp till 1,5 kg
Temperaturområde / klass
T II (-20 °C till +60 °C)
Filtermaterial
Mikroglasfiber, duroplast och adsorptionsmedel
Filteringång
M20 x 1,5 yttergängad
Filterutgång
M20 x 1,5 huvmutter

Rekommenderat åtdragningsmoment
4 – 5 Nm för huvmutter M20 x 1,5
5 Nm för filterkopp
1,5 Nm för filterpatron
Vikt
ca 350 g

CE 0085



Mått



(Alla mått i mm)

Rätt till tekniska ändringar förbehålls!

Monteringsanvisning

Gasrester: Rökning förbjuden! Ingen öppen eld!

Montering av gasfiltret får endast utföras av fackman.

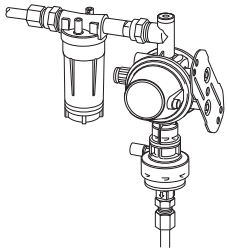
Beakta genomströmningsriktning och monteringsläge! Gasfiltret måste alltid monteras i vertikalt läge (filterkoppen pekar nedåt).

För montering av gasfiltret kan vid behov en fästvinkel användas (finns som tillval, art.nr 50020-87000).

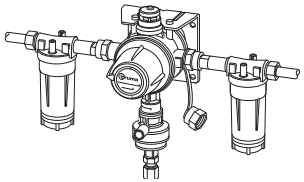
Vid montering av gasfiltret får gastrycksregleringssystemets infästning inte rubbas.

Högtrycksslangarnas packningar och filterkoppens O-ring måste läggas in korrekt och får inte vara skadade.

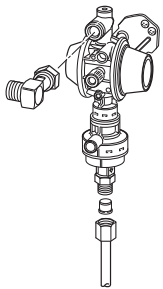
Montering utan tillbehör
Montering direkt på gastrycksregleringssystem med 90° vinklad ingångsförskruvning M20 x 1,5 yttergänga.



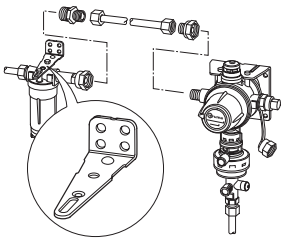
Montering direkt på en omkopplingsbar anläggning med två gasolflaskor med horisontella ingångsförskruvningar M20 x 1,5 yttergänga (2 gasfilter krävs).



Montering med tillbehör
Montering på gastrycksregleringssystem med hjälp av vinkelförskruvning 90° (tillval, art.nr 50020-56000).



Montering separat från ett gastrycksregleringssystem med hjälp av kompletteringssats (tillval, art.nr 50020-61100) och fästvinkel (art.nr 50020-87000).

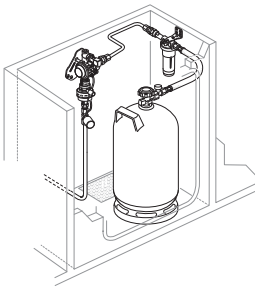


Efter monteringen måste anslutningsförskruvningarnas täthet kontrolleras på lämpligt sätt (exempelvis med läckspray enligt EN 14291).

Monteringsexempel för separat montering vid begränsat utrymme

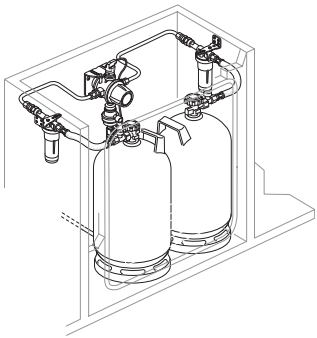
Anläggning med en flaska

Beakta genomströmningsriktningen



Anläggning med två flaskor

Beakta genomströmningsriktningen



Bruksanvisningen skall överlämnas till användaren!

(E) Las instrucciones de uso y de montaje en su idioma pueden solicitarse al fabricante Truma o al Servicio postventa Truma en su país.

(FIN) Saat käyttö- ja asennusohjeen pyynnöstä omalla kielelläsi valmistajalta (Truma) tai maasi Truma-huoltoon.

(N) Spør om bruks- og monteringsanvisning på norsk hos produsenten Truma eller Trumas serviceavdeling i landet ditt.

(GR) Μπορείτε να ζητήσετε τις οδηγίες χρήσης και τοποθέτησης στη γλώσσα της χώρας σας από τον κατασκευαστή Truma ή από το σέρβις της Truma στη χώρα σας.

(CZ) Návod k použití a montáži si lze v jazyce vaší země vyžádat u výrobce Truma nebo servisu Truma ve vaší zemi.

(SK) Návod na montáž a návod na použitie si môžete vyžiadať vo Vašom jazyku u výrobcu Truma alebo v Trumaservise vo Vašej krajine.

(P) As instruções de utilização e montagem podem ser solicitadas junto do fabricante Truma ou da assistência técnica da Truma no seu país.

(H) Az Ön nyelvén a használati és beszerelési utasítás a Truma gyártójától vagy az adott ország Truma szerviztől szerezhető be.

(PL) Instrukcję obsługi i montażu we właściwej wersji językowej można otrzymać w firmie Truma lub serwisie firmy Truma znajdującym się w danym kraju.

(SLO) Navodila za uporabo in vgradnjo v vašem jeziku lahko naročite pri proizvajalcu Truma oz. v servisni službi podjetja Truma v vaši državi.

(D) Bei Störungen wenden Sie sich bitte an das Truma Servicezentrum oder an einen unserer autorisierten Servicepartner (siehe www.truma.com).

(GB) Should problems occur, please contact the Truma Service Centre or one of our authorised service partners (see www.truma.com).

(F) Veuillez vous adresser au centre de SAV Truma ou à un de nos partenaires de SAV agréés en cas de dysfonctionnements (voir www.truma.com).

(I) In caso di guasti rivolgersi al centro di assistenza Truma o a un nostro partner di assistenza autorizzato (consultare il sito www.truma.com).

(NL) Bij storingen kunt u contact opnemen met het Truma Servicecentrum of met een van onze erkende servicepartners (zie www.truma.com).

(DK) Ved fejl kontaktes Trumas serviceafdeling eller en af vores autoriserede servicepartnere (se www.truma.com).

(S) Vid fel kontakta Truma servicecenter eller någon av våra auktoriserade servicepartner (se www.truma.com).

02 020-52 / 50020-00012 · 03 · 06/2018 · ©

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn
Deutschland

Service

Telefon +49 (0)89 4617-2020 service@truma.com
Telefax +49 (0)89 4617-2159 www.truma.com